



ÖFFENTLICHER VORTRAG

Verena Anna Voigt
(Niedsächs. Ministerium für Inneres und Sport)

**Antisemitismus als Herausforderung in
der Präventionsarbeit –
ein Praxisbericht**

Samstag, 2.9.2023, 19:30 Uhr



Katholische
Akademie Stapelfeld

Verena Anna Voigt

Antisemitismus als Herausforderung in der Präventionsarbeit – ein Praxisbericht

Herzlich laden wir ein zum Abendvortrag.

Als gesamtgesellschaftliches Phänomen betrifft Antisemitismus nicht nur alle Sphären des öffentlichen Diskurses, sondern tritt auch in fast allen Jahrgangskohorten der deutschen Gesellschaft signifikant auf. Umso wichtiger ist eine sachorientierte Präventionsarbeit, die in ihrer Nachhaltigkeit im öffentlichen Raum immer wieder von Neuem gegen antisemitische Einstellungsmuster vorgeht. Im Vortrag wird aus der Erfahrungsperspektive des Landes Niedersachsen hierzu Stellung bezogen.

Moderation: Akademiedirektor Pfr. Dr. Marc Röbel

Anmeldung: Im Internet unter www.ka-stapelfeld.de/programm oder Tel. 04471 188-1140 | Email: rbaeker@ka-stapelfeld.de

Der Eintritt ist frei.

Zur Person:

Verena Anna Voigt

Niedersächsisches Ministerium für Inneres und Sport,
Abteilungsleiterin in der Präventionsarbeit, Hannover

Der Vortrag findet statt im Rahmen der Akademietagung
Jetzt (schon) wieder - Der neue (alte) Antisemitismus in Deutschland
in Kooperation mit der Univ. Vechta vom 2. – 3.9.2023



Die Arbeitsgemeinschaft katholisch-sozialer Bildungswerke e.V. (AKSB) ist anerkannter Träger der Bundeszentrale für politische Bildung (bpb). Die Stiftung Kardinal von Galen, Kath. Akademie Stapelfeld ist Mitglied der AKSB.



Katholische
Akademie Stapelfeld